

# Regierungs-Blatt

für das  
**Großherzogthum**  
**Sachsen = Weimar = Eisenach.**

Nummer 9.

Weimar.

17. April 1890.

Inhalt: Gesetz, betreffend den Beitrag der Staatskasse zu dem Centralfonds für die evangelischen Geistlichen, Seite 75. — Gesetz, betreffend die Unfallversicherung der Mitglieder der Feuerwehren, Seite 76. — Ministerial-Befanntmachung, Wechsel in der Hauptagentur der Deutschen Militärdienst-Versicherungs-Anstalt zu Hannover betreffend, Seite 82. — Inhaltsverzeichnis aus dem Reichs-Gesetzblatt und dem Central-Blatt für das Deutsche Reich, Seite 82.

[33] Gesetz, betreffend den Beitrag der Staatskasse zu dem Centralfonds für die evangelischen Geistlichen; vom 26. März 1890.

**Wir Carl Alexander,**

von Gottes Gnaden

Großherzog von Sachsen = Weimar = Eisenach, Landgraf in Thüringen,  
 Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg, Herr zu  
 Blankenhain, Neustadt und Lautenburg

2c. 2c.

verordnen hierdurch mit Zustimmung des getreuen Landtags, wie folgt:

Der laut Gesetzes vom 12. April 1876 aus Staatsmitteln verwilligte jährliche Beitrag von zweiunddreißig Tausend Mark an den im Großherzogthum bestehenden Centralfonds für die evangelischen Geistlichen wird vom 1. Januar 1890 an auf vierundfünfzig Tausend Mark jährlich erhöht.

Urkundlich haben Wir dieses Gesetz höchsteigentlich vollzogen und mit Unserem Großherzoglichen Staatsinsiegel bedrucken lassen.

So geschehen und gegeben Weimar, am 26. März 1890.



**Carl Alexander.**

v. Groß. Bollert. Guyet.